

26. Oktober 2008 - 30. Sonntag i. Jkr.

## 1 Thess 1, 5c-10

Schwestern und Brüder!

Ihr wisst, wie wir bei euch aufgetreten sind, um euch zu gewinnen. Und ihr seid unserem Beispiel gefolgt und dem des Herrn; ihr habt das Wort trotz großer Bedrängnis mit der Freude aufgenommen, die der Heilige Geist gibt. So wurdet ihr ein Vorbild für alle Gläubigen in Mazedonien und in Achaia.

Von euch aus ist das Wort des Herrn aber nicht nur nach Mazedonien und Achaia gedrungen, sondern überall ist euer Glaube an Gott bekannt geworden, so dass wir darüber nichts mehr zu sagen brauchen. Denn man erzählt sich überall, welche Aufnahme wir bei euch gefunden haben und wie ihr euch von den Götzen zu Gott bekehrt habt, um dem lebendigen und wahren Gott zu dienen und seinen Sohn vom Himmel her zu erwarten, Jesus, den er von den Toten auferweckt hat und der uns dem kommenden Gericht Gottes entreißt.

Ich ehre die Mutter Erde

Mein Auto ist mir heilig.

Ich verehere ein Idol.

Die Marke meiner Kleider  
ist einzigartig schön.

An meine Haut  
lasse ich nur  
ausgewählte Produkte.

Die Frisur  
ist einem Star  
nachempfunden.

Ich bin  
im selben Golfclub  
wie die  
Seitenblicke-Prominenten.

Die Sonntagsmesse besuche ich  
beim Fernsehpfarrer.

Auf meinen Kumpel  
hebe ich einen.

Übrigens -  
Gott ist mir wichtig.

Vielleicht  
denke ich morgen darüber nach,  
was ich mit ihm machen soll...

Anton Trehs